Solarpark Grüntal - Konzeptvorstellung

VIRIDI

VIRIDI

01 VIRIDI

Über die Entwickler

02 SOLARPARK GRÜNTAL

- Daten
- Sichtbarkeit
- Solarmodule
- Netzanschluss
- Batteriespeicher

03 LANDWIRTSCHAFTLICHES ERTRAGSPOTENZIAL

ÜBER DIE ENTWICKLER

Experten für erneuerbare Energien

Viridi und Green Enesys sind etablierte Projektentwickler im Bereich der erneuerbaren Energien und verfügen über Erfahrungen in allen Phasen des Projektlebenszyklus.

18 JAHRE ERFAHRUNG

18 Jahre gemeinsame Erfahrung in der Planung, Finanzierung und Realisierung von über 100 PV- und grünen Energieprojekten sowie eine start-up-inspirierte Herangehensweise für neue Technologien und Märkte.

GLOBALE PRÄSENZ

Als langjährige Partner betreiben wir unsere Geschäfte in 14 Ländern mit Büros in Deutschland (Hauptsitz), Spanien, Italien, Frankreich, den USA, Kolumbien, Mexiko und Peru.

12 GW PIPELINE

Wir verfügen über eine Pipeline in Entwicklung befindlicher PV- und Batterieprojekte mit einer Kapazität von 700 MW in Deutschland und rund 12 GW weltweit. In Deutschland entwickeln wir zusätzlich Windprojekte mit einer Gesamtkapazität von 150 MW.

Unter anderem 2 Solarparks in Danewitz und Beiersdorf in Entwicklung.

Solarpark Grüntal - Daten

- **Lage:** > 900 m westlich des Bernauer Wegs in Grüntal
- **Fläche:** Ca. 23 Hektar (Sicherung in Vorverträgen)
- **Leistung:** 24-28 MWp installierte Leistung (ca. 7.000 Haushalte)
- **Laufzeit:** min. 30 Jahre
- **Bodenzahlen:** 22-42
- **Bewirtschaftung:** 2-fache Mahd mit Abfuhr des Mahdguts

Solarpark Grüntal - Sichtbarkeit

- Abstand Wohnbebauung > 900 m
- Ergänzung der Einfriedung durch Sichtschutzhecke
- Östlich angrenzend an Solarpark Danewitz (siehe unten, gelb)
 - 26 Hektar Freiflächen-Photovoltaik
 - 8 Hektar Agri-Photovoltaik
 - Projektentwickler: Ebenfalls Viridi
- Bewaldete Anhöhe in Richtung Grüntal bleibt bestehen
- Anordnung von Transformator und Batteriespeicher in nicht/kaum einsehbarem Bereich

Solarpark Grüntal – Solarmodule

- Freiflächen-Photovoltaik: Maße und Anordnung

VIRIDI

Solarpark Grüntal – Netzanschluss

- Unterirdische Trassenverlegung
- Nutzung Mittelspannungstrasse Danewitz
- Gemeinsame Nutzung eines neu zu errichtenden Umspannwerks durch die Solaranlagen in Danewitz und Beiersdorf
- Lage des Umspannwerks: 2 mögliche Maststandorte, entweder 1,5 km nördlich von Tempelfelde oder bei Tuchen (beide Standorte von der EDIS bestätigt)
- Vorläufige Trassenplanung: Siehe rechts gestrichelt (rot Vorzugsvariante, gelb Alternativroute)

VIRIDI

Solarpark Grüntal – Batteriespeicher

- **Status quo:**
 - Hohe Einspeisung → Abregelung von Solarparks
 - Entschädigung resultierender Einnahmeausfälle
 - Umlage der Kosten auf alle Stromkunden (Netzentgelte)
→ 2024: 11-13 Ct./kWh, 2026: ca. 23 Ct/kWh
- **Lösung Viridi:**
 - Speicherung erzeugter, überschüssiger Energie in Batteriespeichern innerhalb des Solarparks („Solar-Hybrid-Projekt“).
 - Einspeicherung max. täglicher Erzeugung („Mittagsspitzen“), Einspeisung in Abend-/Nachtstunden. Verringerung der Netzbelastung um 20-30 %.
 - Statt Abregelung während starker regionaler Wind- oder Solarstromproduktion Zwischenspeicherung und Einspeisung während höheren Strombedarfs.
 - Größe 5-MWh-Batteriespeichercontainer:
20-Fuß-Normcontainer (ca. 5,9*2,35 m Grundfläche, 2,4 m Höhe).

Landwirtschaftliches Ertragspotenzial

- Bodenzahlen von 22-42 (siehe Karte rechts)
- Großteil der Fläche < 40
- Unbedenklichkeitsgrenze für Freiflächen-Photovoltaik, z. B. in Mecklenburg-Vorpommern: 40 (geringe Flächenanteile >40 zulässig)
- Forschung zeigt: Böden erholen sich in Solarparks von jahrzentelanger, intensiver Landwirtschaft
→ fruchtbarere Böden nach Pachtlaufzeit

Solarpark Grüntal - Vorteile

- **Vorteile:**

- Verpflichtender Solar-Euro (2.000 €/Jahr/MWp) → 48.000-56.000 €/Jahr
- Gewerbesteuerereinnahmen → ca. 25.000-32.000 €/Jahr
- Einnahmen Kommune: 73.000-88.000 €/Jahr (über 30 Jahre: 2,2-2,6 Mio. €)
- Wegenetz: Möglichkeit des Ausbaus/der Aufwertung des Wegenetzes entlang Mittelspannungstrassen (verdichtet, wassergebundene Oberfläche aus Split & Schotter)
 - z. B. Danewitz/Grüntal Richtung Tempelfelde → Abstimmung sinnvoller Trassenverläufe im Dialog!
 - ggf. Trassierung neben L292, dort ca. 7 m Platz auf Flurstück des Landes (Klärung mit Landesbetrieb)
- Anregungen?

Beispiele aus anderen Projekten (Zusagen erst nach erst nach Satzung- und Feststellungsbeschluss zulässig)

- Solartankstelle (E-Autos)
- Radwegebau
- Bürgerstrom
- Beteiligungsmodell
- Sichtbarkeit (frühzeitige Pflanzungen)
- Zuschüsse zu lokalen Veranstaltungen
- Zuschüsse zu ortsgebundener Vereinsarbeit

VIRIDI

Danke!
Melden Sie sich gerne bei
weiteren Fragen.

KONTAKT

Jens Wagner

Director Viridi Germany
j.wagner@viridire.com

Thorben Frener

Project Manager
t.frener@viridire.com

VIRIDI